



VSA-AAS

Verein Schweizerischer Archivarinnen und Archivare
Association des archivistes suisses
Associazione degli archivisti svizzeri
Associazioni da las archivarias e dals archivaris svizzers
www.vsa-aas.ch

**Protokoll der VSA-Vorstandssitzung
vom 15. September 2016, 9:30–12:00 Uhr
im Hotel Säntis, Appenzell**

Vorsitz: Claudia Engler, Präsidentin

Anwesend: Philippe Künzler, Vizepräsident, Daniel Nerlich, Vizepräsident, Lionel Bartolini, Kassier, Heike Bazak, Leonardo Broillet, Gilliane Kern, Daniel Kress, Daniela Walker, Jeannette Rauschert

Entschuldigt:

1. BEGRÜSSUNG

C. Engler begrüsst die anwesenden Vorstandsmitglieder.

1.1. Genehmigung der Traktandenliste

Die Traktandenliste wird, ergänzt durch Trakt. 2.3 Mitgliedschaft des VSA in der Schweizerischen Normenvereinigung (SNV), genehmigt.

1.2. Protokoll der Vorstandssitzung vom 10.05.2016

Das Protokoll der Vorstandssitzung vom 10. Mai 2016 wird genehmigt. Das Protokoll der erweiterten Vorstandssitzung mit den Präsidien der VSA-Arbeitsgruppen vom 10. Mai 2016 wird ebenfalls genehmigt. Unter 5. Varia wird unter dem 4. Punkt eine Präzisierung eingefügt. C. Engler dankt D. Kress für die Protokollführung.

1.3. Mitteilungen

VSA-Grundkurs: Rita Lanz ist zurückgetreten. Die Nachfolge ist mit der Wahl von B. Schmutz bereits geregelt.

Webmaster VSA: N. Bugnon wird auf Ende 2016 ebenfalls zurücktreten. Die Stelle wird ausgeschrieben. Anlässlich der Jahresversammlung soll N. Bugnon ausdrücklich für seinen Einsatz verdankt werden.

1.4. Finanzen (Beilagen)

Im Budget 2016 wird mit einem Defizit von CHF -15'000.- gerechnet. Die voraussichtliche Abrechnung 2016 lässt einen Gewinn von CHF 7'000.- erwarten, was eine Differenz von CHF 22'000.- bedeutet.

Konzept für Sponsoring: Das überarbeitete Papier betreffend Tarife für das Sponsoring anlässlich der Jahresversammlung und der Fachtagung wird genehmigt. Das Papier soll ans Büro Pontri geschickt und auf der Website aufgeschaltet werden. Ebenso soll dieses Roland Hofer, Staatsarchivar von Schaffhausen und Organisator der nächsten Jahresversammlung, zugestellt werden.

1.5. Jahresversammlung/Fachtagung 2016

Die Organisation der Anlässe läuft sowohl seitens des Veranstalters als auch seitens des Sekretariats reibungslos. C. Engler bedankt sich bei Sandro Frefel für die angenehme Zusammenarbeit.

1.6. Archivtag 9. Juni 2017 (Beilagen)

Das vorgeschlagene Thema des Archivtags ist aktuell und verspricht grosse Aufmerksamkeit auf nationaler Ebene. Die vorliegende Skizze soll ab kommendem Montag auf der Website aufgeschaltet werden. Der Titel des Archivtags wird mittels Abstimmung festgelegt werden, was dem beabsichtigten partizipativen Charakter der Veranstaltung entspricht. Es werden zwei Programmpunkte zur Auswahl gestellt (Hackday, Editathon), was möglichst viele Archiven zur Teilnahme am Archivtag bewegen sollte. Andererseits sind die vorgeschlagenen Programmpunkte anspruchsvoll und aufwändig in der Umsetzung, was vor allem kleinere Archive an einer Teilnahme hindern könnte. Es gibt daher berechtigte Zweifel, ob die vorgeschlagenen Themen auf ein breites Echo stossen werden. Deshalb sollte traditionellen Archivthemen im Konzept mehr Platz eingeräumt und betreffend Themenwahl Flexibilität signalisiert werden. Der vorgeschlagene Zeitplan ist sehr sportlich. Eine schnelle Kommunikation ist daher unerlässlich. Bereits bis Ende Oktober müssen Archive ihre Veranstaltungen anmelden. An der Jahresversammlung wird ausführlich über den Archivtag und den Zeitplan informiert. In Anbetracht des anspruchsvollen Projekts ist bezüglich Themenwahl und Zeitplan ein flexibles Vorgehen angebracht. Der Vorstand strebt tendenziell eine Redimensionierung des Konzepts an und gibt dieses in Auftrag. Die beantragte Praktikumsstelle (6 Monate, 60%) zur Unterstützung von Organisation und Koordination des Archivtags wird bewilligt. Ein Kredit von Fr. 7'000.- für die Finanzierung der Praktikumsstelle wird genehmigt. Die Stelle wird nicht ausgeschrieben.

1.7 Konstitution Vorstand 2016-2019 (Beilage)

Die von C. Engler präsentierten Chargenwechsel im Vorstand 2016-2019 werden genehmigt. Daniel Kress übernimmt das Amt des Vizepräsidenten. Leonardo Broillet übernimmt nach einer Übergangsphase und dem Rücktritt von Lionel Bartolini das Amt des Kassiers. Stefan Kwasnitza betreut in der Übergangsphase das Dossier E-Arbido. Alex Baumgartner übernimmt neu das Amt des Aktuars.

2. NETZWERK ARCHIVLANDSCHAFT SCHWEIZ

2.1. DUN

Urheberrechtsrevision: 1'200 Vernehmlassungsantworten sind eingegangen. Der Gesetzgebungsprozess ist ins Stocken geraten. Ein Treffen der Arbeitsgruppe zum Urheberrecht (AGUR 12) wurde einberufen. Bundesrätin Sommaruga hat zu einer Sitzung eingeladen. Im Raum steht der Auftrag für eine redimensionierte Gesetzesrevision. Das Geschäft wird noch eine längere Zeit in Anspruch nehmen. Ph. Künzler wird auch nach seinem Rücktritt aus dem Vorstand über das Geschäft berichten und den Vorstand im DUN vertreten.

2.2. Arbido (Beilage)

E-Arbido erscheint im Dezember erstmals parallel zur Printversion. Ab 2017 wird Arbido nur noch online erhältlich sein. Es sind möglichst viele Rückmeldungen zu E-Arbido erwünscht und wichtig für die Verbesserung der neuen Ausgabe. Der Wechsel zu E-Arbido wird auch Auswirkungen auf die Redaktionsarbeit haben, indem die Partizipation an der inhaltlichen Gestaltung mehr zeitlichen Vorlauf braucht. Unabdingbar ist in diesem Zusammenhang eine frühzeitige Information über geplante Themen, indem diese beispielsweise auf der Plattform für die AG's einsehbar sind. Geklärt muss weiter die Frage nach dem Newsletter, welcher weitergeführt werden soll.

2.3. Mitgliedschaft SNV

Eine Entscheidung, welche Person delegiert werden soll, ist noch nicht gefallen. Dies muss aber aufgrund einer vorgängigen Bedürfnisabklärung bei den AG's erfolgen. Die Ernennung eines/einer Delegierten ist ein Baustein innerhalb des Prozesses der Mandatserneuerung der AG's. Zieltermin hierfür ist die Jahresversammlung 2017.

3. AUSBILDUNG / WEITERBILDUNG

3.1. Ausbildungsdelegation I+D

Berufsfeldanalyse / Vorstudie Höhere Berufsbildung im Bereich I+D: Die Vorstudie des Projektteams wurde ausgiebig diskutiert. Die Angebote der FH sollen nicht konkurrenziert werden. Es soll kein neues Studium an einer Höheren Fachschule entwickelt werden, sondern eine Eidg. Höhere Fachprüfung zur besonderen Qualifikation von EFZ-Abgängern. Offen ist allerdings, welche thematische Ausrichtung diese Zusatzausbildung haben soll und ob diese auf genügend Interessenten stösst. Der Pilotbetrieb der elektronischen Lerndokumentation brachte

keine verwertbaren Feedbacks, weshalb diese nochmals für ein Jahr freigegeben wird. Danach soll Entscheid gefällt werden, ob diese auch mit einem e-Lehrmittel kombiniert werden soll. Ab Schuljahr 2017/18 wird die BfB Biel-Bienne definitiv einen zusätzlichen Schulstandort für die Romandie anbieten. Die Ausbildungsdelegation hat entschieden, dass eine Vertretung der profunda-suisse mindestens für die nächsten sechs Monate Beobachterstatus erhält.

4. ÖFFENTLICHKEITSARBEIT UND LOBBYING

4.1. Massnahmen Strategie VSA (Beilagen)

Mandat Kommission Lobbying: Die Kommission nimmt ihre Arbeit zu Beginn 2017 auf. Die Delegierten sollen über die neue Kommission vorab informiert werden. Auf Grund seiner Funktion soll auch der Vizepräsident Mitglied der Kommission sein. Ggf. sollen auch die Präsidien der AG's eingeladen werden. Neben einer ständigen Mitgliedschaft qua Amt ist auch eine themenspezifische Vertretung in der Kommission erwünscht, welche befristet ist und wechseln kann. Noch zu klären ist, in welcher Regelmässigkeit sich die Kommission treffen soll und zu welchem Termin.

Kommunikation: Die Rückmeldungen wurden im Kommunikationskonzept eingearbeitet. Das Kommunikationskonzept wurde vom N. Bugnon bereits auf der Website aufgeschaltet. C. Engler dankt N. Bugnon für die Unterstützung. Für die Verbandstätigkeiten spielen Zusammenarbeit und Kommunikation eine grosse Rolle.

Die vier Massnahmen aus der Strategie werden vom Vorstand abgesegnet.

Revision Mandate: Die Mandatsrevision konnte noch nicht weitergeführt werden.

5. VARIA

Die ICA Expertengruppe für archivistische Erschliessung lädt Interessierte dazu ein, einen Entwurf für einen neuen Erschliessungsstandard bis zum 31. Dezember 2016 zu kommentieren. D. Nerlich wird den Präsidenten der AG Normen und Standards damit beauftragen, eine Stellungnahme und Einschätzung zum Entwurf der ICA Expertengruppe zuhanden von C. Engler zu verfassen.

5.1. Pendenzenliste

Vgl. Anhang 1

5.2 Termine 2016

1. Dezember 2016; 10.15–12.30 Uhr, Vorstandssitzung, Burgerbibliothek Bern

Aarau, 30. September 2016

Jeannette Rauschert